VOGELSCHEUCHE.DE

ANLEITUNG

Anleitung: Rabenattrappe als Taubenschreck befestigen

INHALT DIESER ANLEITUNG

1. Lieferumfang
2. Vorbereitungen
3. Werkzeug
4. Standortwahl
5. Sicherheit
6. Installation
7. Wartung
8. Ersatzteile
9. Lagerung
10. Haltbarkeit und Materialfarben
11. Haftung
12. Wirksamkeit
13. Urheberrecht

Die vollständige Anleitung online

Scannen Sie den QR-Code mit der Handykamera — oder geben Sie diese Adresse in die Adresszeile Ihres Browsers ein:

https://www.vogelscheuche.de/magazin/anleitung/rabenattrappe-als-taubenschreck/

Hier finden Sie immer die aktuellste Version dieser Anleitung — für Ihr Handy oder als PDF-Datei zum Herunterladen und Ausdrucken.

Lieferumfang

1) Anleitung

Diese Anleitung zeigt Schritt für Schritt, wie Sie eine Rabenattrappe aus Kunststoff hängend, stehend, am Geländer oder an der Wand befestigen, wo sie am besten wirkt und wie Sie verhindern, dass sich die Tauben an sie gewöhnen. Bitte lesen Sie die Anleitung vor der Montage einmal vollständig durch.

2) Rabe

Der Rabe besteht aus wetterfestem Kunststoff (Polyäthylen) und ist rund 40 cm lang. Im Rücken und an der Unterseite befindet sich je eine Öffnung – durch sie wird der Rabe aufgehängt oder auf den Stab gesteckt.

3) Füße

Die Füße mit Standplatte machen den Raben selbststehend. Über die Standplatte wird er auch am Geländer, auf der Fensterbank oder an der Wand befestigt.

4) Befestigungsstab

Der Stab steckt bei Lieferung im Raben. Er dient zur Befestigung im Boden, im Rasen oder im Blumenkasten.

Vorbereitungen

5) Personalaufwand

Die Montage kann von einer Person durchgeführt werden.

6) Zeitbedarf

Die Befestigung dauert etwa 5 Minuten.

7) Richtiger Zeitpunkt

Bringen Sie den Raben möglichst vor Beginn der Nistzeit an. Haben sich die Tauben erst einmal einen Nistplatz gesucht, halten sie an ihm fest – dann wirkt die Attrappe deutlich schwächer.

8) Futterquellen entfernen

Entfernen Sie alles, was die Tauben anlockt: Futterreste, Vogelfutter und Pflanzen, die ihnen als Nahrung dienen, zum Beispiel Vogelmiere im Blumenkasten. Werden die Tauben weiter gefüttert, hilft auch der Rabe nicht.

Werkzeug

9) Schnur oder Draht

Zum Aufhängen eignet sich eine dünne, reißfeste Nylonschnur oder Angelschnur. Wo kein Aufhängepunkt vorhanden ist, benötigen Sie Blumendraht oder einen stabilen Draht.

10) Kabelbinder

Für die Befestigung am Geländer, an der Dachrinne oder an einem Balken genügen wetterfeste Kabelbinder.

11) Klebeband oder Silikon

Für glatte Flächen wie Fensterbank oder Wand benötigen Sie doppelseitiges Außen-Klebeband oder Silikon.

12) Bohrmaschine

Nur für die feste Verschraubung: Bohrmaschine, zwei Schrauben und bei Bedarf Dübel.

Standortwahl

13) Gut sichtbar

Der Rabe muss von allen Seiten gut sichtbar sein. Er darf nicht von Blättern, Stauden, Pfosten oder anderen Gegenständen verdeckt werden – auch nicht teilweise.

14) Direkt am Problemort

Bringen Sie den Raben genau dort an, wo die Tauben landen, sitzen oder nisten. Sitzen die Tauben bereits an einem festen Platz, hängen Sie den Raben direkt darüber.

15) Höhe

Bringen Sie den Raben auf Höhe des Sitzplatzes der Tauben oder etwas darüber an, sodass die Tauben ihn beim Anflug sofort sehen.

16) Wirkungskreis

Der Wirkungskreis hängt von Sichtbarkeit, Befall und Umgebung ab. Kunden berichten von 1 bis 2 Metern bis zu 10 Metern und mehr. Beobachtungen zeigen, dass Tauben mindestens rund 1,5 Meter Abstand zur Attrappe halten. Für größere Flächen setzen Sie mehrere Raben ein.

17) Balkon und Geländer

Der häufigste Einsatzort. Hängen Sie den Raben über dem Sitzplatz der Tauben auf oder befestigen Sie ihn am Balkongeländer.

18) Fensterbank und Sims

Stellen Sie den Raben auf die Fensterbank und sichern Sie die Standplatte mit Klebeband oder Silikon gegen Wind.

19) Blumenkasten

Stecken Sie den Raben mit dem Stab in die Erde des Blumenkastens.

20) Terrasse und Pergola

Hängen Sie den Raben an einen Pergolabalken, eine Markisenstange oder einen Haken unter dem Dachüberstand.

21) Dachrinne und Dachüberstand

Befestigen Sie den Raben mit Kabelbindern oder Draht an einem Rinnenhaken. Arbeiten Sie dort nur mit sicherem Stand.

22) Carport und Garage

Hängen Sie den Raben unter den Dachrand über dem Stellplatz, damit die Tauben dort nicht mehr sitzen und kein Kot auf das Auto fällt.

23) Gartenhaus und Kleingarten

Befestigen Sie den Raben am Dach oder am Giebel der Laube oder stellen Sie ihn mit dem Stab im Beet auf.

24) Beet, Rasen und Neusaat

Stecken Sie den Raben mit dem Stab in den Boden. Besonders wichtig ist der Schutz in den ersten Wochen nach der Aussaat. Wechseln Sie den Standort im Beet häufig.

25) Obstbaum und Beerensträucher

Hängen Sie den Raben gut sichtbar in die Krone. Rechnen Sie mit etwa einem Raben je Baum.

26) Lüftungsschacht und Kamin

Tauben suchen im Winter gern warme Plätze an Lüftungsschächten oder Kaminen. Hängen Sie den Raben in der Nähe auf.

27) Ladenlokal und Eingang

Am Vordach, über dem Schaufenster oder am Eingang hält der Rabe Tauben vom Sitzplatz über den Kunden fern.

28) Photovoltaik

Für Photovoltaikanlagen ist der Rabe nicht geeignet: Die Tauben nisten dort unter den Modulen, wo sie die Attrappe nicht sehen. Hier hilft nur ein Schutzgitter rund um die Module.

Sicherheit

29) Absturz vermeiden

Sichern Sie den Raben immer so, dass er bei Sturm nicht herunterfallen kann – besonders über Gehwegen, Eingängen und Stellplätzen.

30) Arbeiten in der Höhe

Arbeiten Sie an Dachrinne, Dachüberstand oder Balkonbrüstung nur mit sicherem Stand und einer geprüften Leiter. Lehnen Sie sich nicht über die Brüstung.

Installation

31) Hängend befestigen

Wir empfehlen, den Raben aufzuhängen: Er bewegt sich im Wind, und Kunden berichten, dass sich dadurch sein Wirkungskreis und seine Abschreckwirkung deutlich vergrößern. Tauben nehmen einen sich bewegenden Raben viel eher wahr als einen stehenden.

32) Schnur einfädeln

Stecken Sie die Schnur oder den Draht durch die Öffnung am Rücken und schieben Sie sie durch die untere Öffnung wieder heraus. Knoten Sie am Ende einen Stopper an und ziehen Sie die Schnur zurück, bis der Stopper innen anliegt. Hat der Rabe einen Aufhängehaken am Rücken, knoten Sie die Schnur direkt daran fest.

33) Frei hängen lassen

Befestigen Sie die Schnur am Aufhängepunkt. Der Rabe muss frei hängen und sich drehen können – die Schnur darf sich nirgends verfangen.

34) Ohne Aufhängepunkt

Ist über dem Standort nur noch Himmel, spannen Sie Blumendraht von Baum zu Baum oder vom Haus zu einem Pfosten und hängen den Raben daran. Alternativ biegen Sie einen stabilen Draht etwa 60 cm vom Ende rechtwinklig ab und befestigen ihn wie einen Galgen am Geländer oder Pfosten.

35) Im Boden befestigen

Ziehen Sie den Stab aus dem Raben. Stecken Sie ihn mit der Spitze durch die Öffnung am Rücken und durch die untere Öffnung. Drücken Sie den Stab in den Boden, bis der Rabe fest steht.

36) Am Geländer mit Kabelbinder

Legen Sie einen Kabelbinder zwischen den Füßen um die Standplatte und das Geländer und ziehen Sie ihn fest. Überstehendes Ende abschneiden.

37) Am Geländer mit Schnur

Alternativ wickeln Sie eine Schnur mehrmals zwischen den Füßen um Standplatte und Geländer und verknoten sie fest. Auch Klebeband ist möglich.

38) Ankleben

Kleben Sie die Standplatte mit Silikon oder doppelseitigem Klebeband auf das Geländer, die Fensterbank oder senkrecht an eine glatte Wand.

39) Standplatte vorbohren

Für eine dauerhafte Befestigung, zum Beispiel auf einem Zaunpfahl, bohren Sie die Standplatte zwischen den Füßen durch.

40) Standplatte anschrauben

Schrauben Sie die Standplatte mit einer Schraube und Unterlegscheibe auf dem Untergrund fest.

41) Raben aufsetzen

Die Standplatte sitzt jetzt fest. Setzen Sie den Raben mit der unteren Öffnung auf den Zapfen zwischen den Füßen.

42) Sitz kontrollieren

Prüfen Sie nach der Montage, ob der Rabe fest sitzt, nicht kippen kann und von allen Seiten frei sichtbar ist.

Wartung

43) Standort wechseln

Tauben gewöhnen sich an einen Raben, der immer am selben Platz sitzt. Setzen Sie einen stehenden Raben deshalb alle paar Tage um – mindestens aber alle ein bis zwei Wochen.

44) Mit anderen Mitteln abwechseln

Bei hartnäckigen Tauben hängen Sie den Raben im Wechsel mit einem Vogelscheuch-Ballon auf. Der Wechsel verhindert, dass sich die Tauben an eines der beiden Mittel gewöhnen.

45) Befestigung prüfen

Kontrollieren Sie Schnur, Draht und Kabelbinder regelmäßig, besonders nach Sturm. Brüchige Schnüre und Kabelbinder sofort ersetzen.

46) Tauben bleiben trotz Rabe

Der Rabe ist ein kostengünstiges Hilfsmittel, aber kein Wundermittel. Sitzen die Tauben weiter am selben Platz, prüfen Sie die folgenden Ursachen nacheinander.

47) Futter in der Nähe

Tauben, die lange angefüttert wurden oder in der Nähe Futter finden, lassen sich vom Raben kaum vertreiben. Entfernen Sie jede Futterquelle, auch Pflanzen im Blumenkasten, die den Tauben als Nahrung dienen, zum Beispiel Vogelmiere. Hängen Sie den Raben danach im Wechsel mit einem Vogelscheuch-Ballon auf.

48) Warmer Platz

An Lüftungsschächten, Kaminen und anderen Wärmequellen halten Tauben besonders hartnäckig fest. Hängen Sie den Raben direkt daneben auf und wechseln Sie ihn regelmäßig mit einem Vogelscheuch-Ballon ab.

49) Windgeschützte Nische

Eine geschützte Nische am Gebäude geben Tauben ungern auf. Hängen Sie den Raben direkt vor der Nische auf, im Wechsel mit einem Vogelscheuch-Ballon. Hilft das nicht, verschließen Sie die Nische, solange sie leer ist.

50) Tauben brüten bereits

Haben die Tauben schon ein Nest gebaut, reicht der Rabe allein in der Regel nicht aus. **Achtung:** Ein Nest mit Eiern oder Jungtieren dürfen Sie nicht entfernen. Warten Sie, bis die Jungen ausgeflogen sind, entfernen Sie dann das leere Nest und verschließen Sie die Stelle sofort. Wer während der Brutzeit ein besetztes Nest entfernt, handelt rechtswidrig. Mehr dazu in Tauben vertreiben und Recht.

51) Wenn nichts hilft

Sitzen die Tauben weiterhin direkt neben dem Raben, kann der Rabe nicht mehr weiterhelfen. Dann bleiben nur bauliche Maßnahmen wie Netze, Spikes oder Spiralen – mit deutlich höheren Kosten.

Ersatzteile

52) Stab verloren

Ist der Befestigungsstab verloren gegangen, eignet sich ein gleich starker Rundstab oder Bambusstab aus dem Gartenbedarf.

Lagerung

Wird der Rabe nur in der Saison benötigt, lagern Sie ihn im Winter trocken und dunkel. So bleibt die Farbe länger erhalten.

Haltbarkeit und Materialfarben

Bei dauerhaftem, ganzjährigem Einsatz verblasst die Farbe des Kunststoffs – das ist eine normale Eigenschaft und lässt sich bei starker UV-Strahlung nicht verhindern. Die Lebensdauer verlängert sich, wenn der Rabe nur im Bedarfszeitraum aufgestellt wird.

Haftung

Die Ratschläge dieser Anleitung sind von uns sorgfältig geprüft worden. Da wir keinen Einfluss auf den Ort und die Art der Montage haben, kann eine Haftung für Sach- oder Personenschäden nicht übernommen werden. Für Beschädigungen, die durch unsachgemäße Montage hervorgerufen wurden, kann kein kostenfreier Ersatz geleistet werden.

Wirksamkeit

Der Rabe ist ein kostengünstiges Hilfsmittel, aber kein Wundermittel. Je nach Einsatzort, Befall und Gewohnheiten der Tauben ist die Wirkung unterschiedlich stark. Eine Garantie für den Grad der Wirksamkeit können wir daher nicht geben.

Urheberrecht

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Bei Verwendung von Fotos oder Texten lassen wir Ihnen gerne eine schriftliche Genehmigung zukommen.